



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Duisburg

Dieter, Hermann

Berlin-Halensee, 1925

M. Wintgens, Maschinenfabrik, Duisburg am Rhein

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96675](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96675)

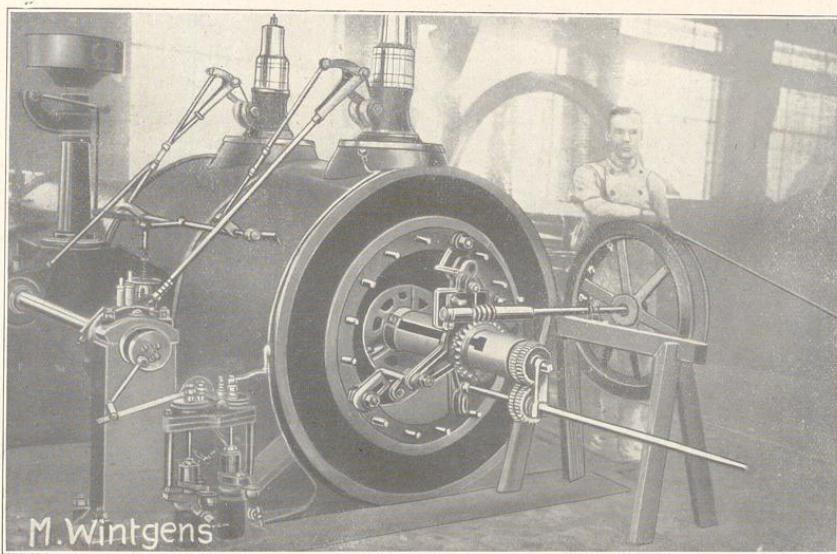
M. WINTGENS

MASCHINENFABRIK

DUISBURG · AM · RHEIN

Zylinder von Dampfmaschinen, Motoren usw. werden bekanntlich nach längerer Betriebszeit un- rund. Die notwendige Folge ist, daß der Kolben undicht wird, wodurch große Dampf- oder Gasver- luste entstehen. Zur Behebung dieses Uebelstandes mußte früher der betreffende Zylinder ausgebaut

baut zu werden braucht. Dieser bleibt vielmehr beim Nachbohren in seiner festgelagerten Stellung. Es wird Gewähr dafür geleistet, daß vorhandene Ungenauigkeiten durch das Ausbohren vollkommen beseitigt werden. Eine große Anzahl schadhafter Zylinder auf Zechen, Schiffen und größeren Werken



Ausbohren eines Hochdruck-Dampfzylinders am Standort der Maschine

und in einer geeigneten Maschinenfabrik nachge- bohrt werden. Um die hauptsächlich durch den zeitraubenden und kostspieligen Aus- und Einbau des Zylinders entstehende längere Betriebsstörung zu vermeiden, war es erforderlich, entweder einen neuen Zylinder oder sogar eine neue Maschine zur Reserve zu beschaffen.

Es entstanden also in jedem Falle ganz bedeu- tende Verluste. Die

Maschinenfabrik M. Wintgens hat es sich in den langen Jahren ihres Bestehens zur Aufgabe gemacht, solche unliebsame Betriebs- störungen auf ein Mindestmaß zu beschränken. Durch Zuhilfenahme besonderer Zylinder-Bohrappa- rate ist sie imstande, derartige fehlerhafte Zylinder an Ort und Stelle in verhältnismäßig ganz kurzer Zeit wieder in einen vollkommen einwandfreien Zustand zu bringen, ohne daß der Zylinder ausge-

ist auf diese Weise zur Zufriedenheit der Auftrags- geber instand gesetzt worden. Die hierdurch ent- stehenden Kosten stehen in keinem Verhältnis zu den riesigen Unkosten und Verlusten, die durch den Aus- und Wiedereinbau eines Zylinders und durch die damit verbundene längere Betriebsunterbrech- ung erwachsen. Jeder Fachmann wird ohne weite- res die ganz bedeutenden Vorteile dieses Verfah- rens erkennen.

Zusammenfassend sei bemerkt, daß die Maschi- nenfabrik M. Wintgens auf Grund langjähriger, praktischer Erfahrungen unter Gewährleistung saub- erer Ausführung als Sonderheit übernimmt: Ausbohren un- und gelaufener Zylinder von Dampfmaschinen, Motoren, Lokomobilen, Pumpen und Kompressoren, sowie das Ausbohren von Kreuz- kopfführungen und Steuerungen jeder Art und Größe; ferner das Abräsen von Schieber- flächen.